

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

Reihe 7

Gastgewerbe

I. Umsätze und Beschäftigte

(Meßzahlen)

1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 250710 — 750000

Erschienen im Juni 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 1,-

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Entwicklung des Umsatzes 1975	4
Entwicklung der Beschäftigtenzahl	4

T a b e l l e n t e i l

1 Umsatz	5
2 Beschäftigte	6
2.1 Beschäftigte insgesamt	6
2.2 Voll- und Teilzeitbeschäftigte	7

Bei den in diesem Heft enthaltenen Meßzahlen für 1975 können sich infolge verspätet eingehender Unternehmensmeldungen oder nachträglicher Berichtigungen noch Korrekturen ergeben. Die endgültigen Meßzahlen für 1975 werden in den Monatsberichten (Meßzahlen) des Jahres 1976 veröffentlicht.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 3 veröffentlicht.

Entwicklung des Umsatzes 1975

Die Umsätze des Gastgewerbes im Bundesgebiet waren im Jahr 1975 insgesamt 5,9 % höher als 1974. Damit dürften die realen Leistungen im Berichtsjahr leicht zugenommen haben, da die Preise für Speisen (+ 5,4 %) und Getränke (+ 5,9 %) sowie für Übernachtung mit Frühstück (+ 4,7 %) nicht in gleichem Ausmaß zunahmen.

Das Dienstleistungsangebot des Gastgewerbes wurde in den einzelnen Bundesländern in unterschiedlichem Maße genutzt. Besonders hoch war die Zuwachsrate im Berichtsjahr in Schleswig-Holstein (+ 11 %), demgegenüber lag sie in Hamburg (+ 4 %) unter dem für das Bundesgebiet errechneten Durchschnittswert.

Wie in den Vorjahren nahmen auch 1975 die Umsätze beim Beherbergungsgewerbe (+ 7 %) stärker zu als beim Gaststättengewerbe. Bei den beiden Betriebsarten, die zusammen neun Zehntel der Leistungen des Beherbergungsgewerbes erbringen, den Hotels und den Gasthöfen, entwickelte sich die Geschäftstätigkeit - anders als im Vorjahr - sehr unterschiedlich. In den Hotels (+ 8 %) stiegen die Einnahmen aus Übernachtungen (+ 9 %) stärker als aus Küche und Keller, kurz als Verpflegung bezeichnet (+ 6 %). In den Gasthöfen (+ 6 %) verlief die

Entwicklung umgekehrt. Hier nahmen die Erlöse für Speisen und Getränke stärker zu (+ 7 %) als für Übernachtungen (+ 4 %). Bei den Fremdenheimen und Pensionen betrug die Zuwachsrate infolge eines schrumpfenden Geschäftes in der zweiten Jahreshälfte nur 3 % und lag damit beachtlich unter dem Vorjahresergebnis (+ 11 %). Auch die Erholungs- und Ferienheime konnten ihren Umsatz im Jahre 1975 nicht mehr so stark ausdehnen (+ 10 %) wie 1974 (+ 24 %).

Im Gaststättengewerbe wurde 1975 insgesamt 5 % mehr umgesetzt als 1974. Diese Umsatzsteigerung wurde weitgehend von den Gast- und Speisewirtschaften erwirtschaftet, auf die mehr als zwei Drittel des Umsatzes entfallen (+ 6 %). Höhere Wachstumsraten berichteten die Cafés (+ 9 %) und die Eisdielen (+ 14 %), deren Dienstleistungen infolge des günstigen Wetters stärker gefragt waren als im Vorjahr.

Bei den Trink- und Imbißhallen (+ 5 %) und bei den Kantinen (+ 2 %) dürfte die Situation auf dem Arbeitsmarkt dazu beigetragen haben, daß die Umsatzzunahmen kleiner ausfielen als 1974. Die Einnahmen der Bars, Tanz- und Vergnügungsorte gingen im Berichtsjahr weiter zurück (- 1 %), sie waren 1975 knapp 3 % niedriger als 1970.

Entwicklung der Beschäftigtenzahl

Die Zahl der Personen, die im Gastgewerbe die volle ortsübliche Arbeitszeit tätig sind (Vollbeschäftigte), nahm 1975 weiter ab (- 0,3 %), jedoch weniger als 1974 (- 1,8 %). Dafür wurden Teilzeitbeschäftigte zusätzlich eingestellt (+ 2,6 %), d.h. Personen, die weniger als die übliche Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind, also entweder stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen.

Im Beherbergungsgewerbe blieb der Personalbestand bei den Vollbeschäftigten insgesamt sowie in den Hotels, den Gasthöfen, den Fremdenheimen und Pensionen gegenüber 1974 nahezu unverändert. Unterschiedlich war die Situation jedoch bei den Teilzeitbeschäftigten, die insgesamt um 3 % zunahmen. Die Gasthöfe stellten mehr Teilzeitbeschäftigte zusätzlich ein (+ 4 %) als die Hotels (+ 1 %) wogegen die Fremdenheime und Pensionen ihre Teilzeitbeschäftigten geringfügig reduzierten (- 1 %). Bei den Erholungs- und Ferienheimen wurde

1975 der in den Vorjahren kräftig aufgestockte Stand an Vollbeschäftigten wieder verkleinert (- 7 %) und dafür mehr Teilzeitbeschäftigte herangezogen (+ 7 %).

Im gesamten Gaststättengewerbe waren 1975 weniger Vollbeschäftigte (- 0 %) jedoch mehr Teilzeitbeschäftigte (+ 3 %) tätig als 1974. In den einzelnen Betriebsarten ergaben sich mehr oder weniger große Veränderungen bei beiden Beschäftigungsarten. Die Eisdielen mußten 1975 ihren Personalbestand den kräftig gestiegenen Umsätzen anpassen. Sie hatten im Jahresdurchschnitt 4 % mehr Vollbeschäftigte und 7 % mehr Teilzeitbeschäftigte als 1974. Auch die Cafés (+ 3 %; + 5 %) die Trink- und Imbißhallen (+ 2 %; + 4 %) und die Kantinen (+ 0 %; + 5 %) verzeichneten 1975 Zugänge in beiden Beschäftigungsverhältnissen. Bei den Gast- und Speisewirtschaften nahm die Zahl der Vollbeschäftigten etwas ab (- 0 %), sie wurden durch Teilzeitbeschäftigte ersetzt (+ 3 %).

1 Umsatz

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Meßzahlen			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		1973	1974	1975	1974	1975			
					gegenüber				
					1973	1974			
			1970 = 100			%			
70 00-01	<u>Beherbergungsgewerbe</u>	1) I	120,9	127,5	136,3	+	5,4	+	6,9
		V	119,9	125,6	133,5	+	4,8	+	6,3
		U	124,4	133,3	143,1	+	7,2	+	7,2
	davon:								
70 00 1	Hotels	I	120,8	126,6	136,3	+	4,8	+	7,7
		V	119,7	125,1	132,8	+	4,5	+	6,2
		U	123,7	130,1	141,7	+	5,2	+	8,9
70 00 2	Gasthöfe	I	118,4	124,0	131,8	+	4,7	+	6,3
		V	118,6	123,4	132,0	+	4,0	+	7,0
		U	119,5	129,0	134,1	+	7,9	+	4,0
70 01 0	Fremdenheime und Pensionen	I	130,0	144,4	149,1	+	11,1	+	3,3
		V	130,3	145,4	150,8	+	11,6	+	3,7
		U	129,6	146,4	151,7	+	13,0	+	3,6
70 01 4	Erholungs- und Ferienheime	I	149,4	185,9	205,4	+	24,4	+	10,4
		V	140,3	159,0	161,6	+	13,3	+	1,6
		U	161,1	198,5	214,9	+	23,2	+	8,3
70 04-05	<u>Gaststättengewerbe</u>	I	117,0	121,8	128,4	+	4,1	+	5,4
	davon:								
70 04 0	Gast- und Speisewirtschaften	I	118,6	124,2	131,6	+	4,7	+	6,0
70 04 4	Bahnhofswirtschaften	I	111,8	110,4	111,1	-	1,3	+	0,6
70 05 0	Cafés	I	116,4	124,2	135,8	+	6,7	+	9,3
70 05 2	Bars, Tanz- und Vergnügungs- lokale	I	99,7	97,9	96,8	-	1,8	-	1,1
70 05 4	Kantinen	I	118,4	123,3	126,0	+	4,1	+	2,2
70 05 6	Eisdielen	I	124,8	125,6	143,7	+	0,6	+	14,4
70 05 8	Trink- und Imbisshallen	I	120,0	127,8	134,1	+	6,5	+	4,9
	<u>I n s g e s a m t</u>	I	118,3	123,7	131,0	+	4,6	+	5,9

1) I=Gesamt-, V=Verpflegungs-, U=Übernachtungsumsatz.

2 Beschäftigte
2.1 Beschäftigte insgesamt

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung	1971	1972	1973	1974	1975
		1970 = 100				
70 00-01	<u>Beherbergungsgewerbe</u>	100,2	98,5	99,5	98,6	99,1
	davon:					
70 00 1	Hotels	99,3	98,8	99,3	97,1	97,2
70 00 2	Gasthöfe	101,8	98,3	99,0	98,6	100,0
70 01 0	Fremdenheime und Pensionen	98,7	97,3	99,4	101,6	101,3
70 01 4	Erholungs- und Ferienheime	97,2	99,3	122,5	137,8	131,8
70 04-05	<u>Gaststättengewerbe</u>	101,1	100,0	100,4	100,1	100,6
	davon:					
70 04 0	Gast- und Speisewirtschaften	101,4	100,4	101,3	101,7	102,4
70 04 4	Bahnhofswirtschaften	99,2	94,2	92,6	88,7	85,4
70 05 0	Cafés	101,3	101,6	101,0	101,6	105,1
70 05 2	Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	98,3	92,1	87,3	80,1	75,2
70 05 4	Kantinen	105,7	110,1	111,8	111,3	113,1
70 05 6	Eisdielen	96,0	95,8	95,9	95,8	100,1
70 05 8	Trink- und Imbisshallen	99,5	101,4	106,4	110,4	113,4
	<u>I n s g e s a m t</u>	100,8	99,5	100,1	99,6	100,1

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		1971	1972	1973	1974	1975
		1970	1971	gegenüber 1972	1973	1974
		%				
70 00-01	<u>Beherbergungsgewerbe</u>	+ 0,2	- 1,7	+ 1,0	- 0,9	+ 0,5
	davon:					
70 00 1	Hotels	- 0,7	- 0,5	+ 0,5	- 2,2	+ 0,1
70 00 2	Gasthöfe	+ 1,8	- 3,4	+ 0,7	- 0,4	+ 1,4
70 01 0	Fremdenheime und Pensionen	- 1,3	- 1,4	+ 2,2	+ 2,2	- 0,3
70 01 4	Erholungs- und Ferienheime	- 2,8	+ 2,2	+ 23,4	+ 12,4	- 4,4
70 04-05	<u>Gaststättengewerbe</u>	+ 1,1	- 1,1	+ 0,4	- 0,3	+ 0,4
	davon:					
70 04 0	Gast- und Speisewirtschaften	+ 1,4	- 1,0	+ 0,9	+ 0,4	+ 0,7
70 04 4	Bahnhofswirtschaften	- 0,8	- 5,0	- 1,7	- 4,2	- 3,7
70 05 0	Cafés	+ 1,3	+ 0,3	- 0,6	+ 0,6	+ 3,4
70 05 2	Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	- 1,7	- 6,3	- 5,2	- 8,2	- 6,1
70 05 4	Kantinen	+ 5,7	+ 4,2	+ 1,5	- 0,4	+ 1,6
70 05 6	Eisdielen	- 4,0	- 0,2	+ 0,1	- 0,1	+ 4,4
70 05 8	Trink- und Imbisshallen	- 0,5	+ 1,9	+ 4,9	+ 3,8	+ 2,7
	<u>I n s g e s a m t</u>	+ 0,8	- 1,3	+ 0,6	- 0,4	+ 0,5

2 Beschäftigte
2,2 Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Nummer der System- matik	Wirtschaftsgliederung		Meßzahlen			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
			1973	1974	1975	1974	1975
						gegenüber	
						1973	1974
			1970 = 100			%	
70 00-01	<u>Beherbergungsgewerbe</u>	1) VB TB	96,7 110,3	94,4 114,3	94,3 117,2	- 2,4 + 3,6	- 0,1 + 2,5
davon:							
70 00 1	Hotels	VB TB	97,9 107,6	95,0 109,3	95,0 110,0	- 3,0 + 1,6	0,0 + 0,6
70 00 2	Gasthöfe	VB TB	94,1 111,0	91,3 116,4	91,4 121,3	- 3,0 + 4,9	+ 0,1 + 4,2
70 01 0	Fremdenheime und Pensionen	VB TB	94,2 114,6	95,2 120,4	95,2 119,0	+ 1,1 + 5,1	0,0 - 1,2
70 01 4	Erholungs- und Ferienheime	VB TB	121,0 130,1	138,3 135,1	129,2 144,5	+ 14,3 + 3,8	- 6,6 + 7,0
70 04-05	<u>Gaststättengewerbe</u>	VB TB	96,4 111,4	95,1 114,9	94,7 118,0	- 1,3 + 3,1	- 0,4 + 2,7
davon:							
70 04 0	Gast- und Speisewirtschaften	VB TB	97,6 110,8	97,1 114,4	96,9 117,4	- 0,5 + 3,2	- 0,2 + 2,6
70 04 4	Bahnhofswirtschaften	VB TB	90,0 106,8	85,8 104,6	81,4 107,0	- 4,7 - 2,1	- 5,1 + 2,3
70 05 0	Cafés	VB TB	96,5 116,7	95,1 124,3	97,9 130,4	- 1,4 + 6,5	+ 2,9 + 4,9
70 05 2	Bars, Tanz- und Vergnügungs- lokale	VB TB	81,7 107,0	72,0 108,6	66,2 107,0	- 11,9 + 1,4	- 8,1 - 1,4
70 05 4	Kantinen	VB TB	109,1 120,3	107,9 121,9	108,4 128,1	- 1,1 + 1,3	+ 0,4 + 5,1
70 05 6	Eisdielen	VB TB	93,0 116,4	91,8 123,9	95,4 133,1	- 1,3 + 6,4	+ 3,9 + 7,4
70 05 8	Trink- und Imbisshallen	VB TB	103,0 114,1	107,8 116,2	109,9 121,2	+ 4,7 + 1,8	+ 1,9 + 4,3
<u>I n s g e s a m t</u>			96,5 111,1	94,8 114,7	94,5 117,7	- 1,8 + 3,2	- 0,3 + 2,6

1) VB=Voll-, TB=Teilzeitbeschäftigte.